



P F A R R B R I E F

**KATH. KIRCHENGEMEINDE
ST. LUBENTIUS OCHTENDUNG**
im Pastoralen Raum Maifeld-Untermosel

Nr. 04/2025 vom 11.10.2025 bis 23.11.2025



Bestattungskultur im Wandel

Liebe Mitchristen in unserer Pfarrei St. Lubentius Ochtendung,
liebe Leserinnen und Leser des Pfarrbriefes,

in Rheinland-Pfalz ist ein neues Bestattungsgesetz beraten und am 11.09. verabschiedet worden. Dabei sind zahlreiche neue Bestattungsmöglichkeiten erlaubt – so z. B. die Bestattung einer Urne in einem Fluss oder das Ausstreuen der Asche auf eine entsprechend vorgesehene Stelle. Das neue Gesetz sieht sogar vor, dass die Urne zu Hause aufbewahrt werden kann. Eine „würdevolle Weiterverarbeitung der Asche“ ist auch möglich.

Vieles ist also nun möglich. Aber es gibt auch das Risiko einer zunehmenden Anonymisierung und Veränderung der Beerdigungskultur. Das Abschiednehmen verändert sich oder ist sogar kaum noch möglich. Es gibt u. U. kein fester Ort mehr des Gedenkens (z. B. bei der Flussbeisetzung).

Ich (aber auch die anderen Seelsorgenden im Beerdigungsdienst) nehmen wahr, dass sich viele Dinge im Bereich Abschiednehmen/Beerdigung verändern. Das, was vor einiger Zeit noch gängige Praxis war, verändert sich rasant. Die „klassischen“ Beerdigungsformen haben sich geändert. Bei den Angehörigen erlebe ich oft eine Unsicherheit darüber, wie denn die Beerdigung durchgeführt werden soll. Sie lassen sich dann durch ganz unterschiedliche Dinge leiten. Immer wieder erlebe ich, dass die Familien und die Teilnehmenden mit der „klassischen Form“ (Totengebet, Sterbeamt u. Beerdigung) nichts mehr anfangen können, aber weil z. B. „die Oma so eine fromme Frau war“ eine Messe und anschließende Beerdigung wählen. Dabei kann es dann zu unangenehmen und nicht wirklich tröstenden Situationen kommen, weil die Angehörigen eigentlich mit dem „Format“ Hl. Messe nichts mehr anfangen können. Das finde ich sehr schade und nicht sehr hilfreich.

Das Sterben und Abschiednehmen von nahestehenden Menschen ist immer eine besondere Situation: die letzten Stunden und Tage, die letzten Worte, der letzte Weg. Als Kirche und auch als Pfarrei wollen wir in dieser Phase Wegbegleiter sein. Sei es mit einem Krankensegen, der Krankensalbung oder nach dem Tod mit der entsprechenden Begleitung. Wir wollen mit den Angehörigen unterwegs sein,

wenn es darum geht, welche Möglichkeit der Beisetzung es gibt, welche Gottesdienstform passt, was für was an Unterstützung gebraucht wird.

Immer häufiger wird der Wunsch nach einer Beerdigung im Familienkreis geäußert. In manchen Situationen mag das auch angemessen sein. Dennoch sollten aber auch Menschen, die nicht zu diesem Kreis gehören, die Möglichkeit zum Abschiednehmen haben. Gerade die Feier eines Gottesdienstes (Trauerfeier/Wortgottesdienst oder Hl. Messe/Sterbeamt) bietet dafür einen guten Rahmen.

Gottesdienste sind keine Privatsache, sondern eine Feier der Gemeinde. Als Seelsorger erlebe ich, dass das Mitbeten und dass Mitfeiern des Gottesdienstes in einer Trauersituation Halt und Trost spenden kann, wenn einem als Angehöriger nicht nach Singen und Mitbeten zumute ist.

Die Botschaft unseres christlichen Glaubens sagt doch, dass wir nicht vergessen oder ausgelöscht sind, sondern teilhaben dürfen an der Gemeinschaft mit Gott, die uns einst in der Taufe zugesagt wurde.

Gemeinsam mit den Bestattern wollen wir Sie in der schwierigen Phase des Abschiedes begleiten. Wir wollen Sie aber auch einladen, sich mit dieser Situation zu beschäftigen. Dafür stehen wir Seelsorgende gerne für ein Gespräch und einen Austausch zur Verfügung.

Andreas Kern, Pfarrverwalter

In aller Veränderung der Bestattungskultur ist das Gedenken an unsere Verstorbenen wichtig. Besonders der Allerseelentag (02.11.) nimmt die Verstorbenen in den Blick und verkündet die Botschaft: Der Tod ist nicht das Ende, sondern der Beginn eines Weges in den Himmel.

Insofern ist das „Segnen der Gräber“ am Allerheiligen- bzw. Allerseelentag Ausdruck für die Auferstehungshoffnung. Im Segen sagt uns Gott: Ich bin da für jeden und jede, die zu mir kommen, und weil ich lebe, wirst auch du, der du an mich glaubst leben, ewig leben! Herzliche Einladung zur Teilnahme an den Gräbersegnungen. Die Zeiten u. Orte entnehmen Sie bitte diesem Pfarrbrief.

Unsere Gottesdienste u. Veranstaltungen vom 11. Oktober – 23. November 2025

Samstag 11.10.2025 - Hl. Johannes XXIII.

13:00 h Kobern **Trauung** (Matthiaskapelle)

16:30 h Ochtendung **Tauffeier**

18:00 h Ochtendung **Vorabendmesse**

Sonntag 12.10.2025 - 28. Sonntag im Jahreskreis

09:00 h Trimbs **Hl. Messe**

10:30 h Kobern **Hochamt** zu Ehren des Pfarrpatrons St. Lubentius; musikalisch mitgestaltet vom Kirchenchor

Dienstag, 14.10.2025 - Hl. Kallistus I.

09:00 h Lehmen **Hl. Messe**

10:00 h Welling **Rosenkranzgebet**

10:30 h Ochtendung **Hl. Messe** (Altenheim St. Martin)

18:00 h Kobern **Rosenkranzgebet**

Mittwoch, 15.10.2025 - Hl. Theresia von Avila

9:00 h Ochtendung **Hl. Messe**

Donnerstag, 16.10.2025 - Hll. Gallus, Hedwig von Schlesien; Margareta Maria Alacoque

18:00 h Lonnig **Hl. Messe**

18:00 h Rüber **Rosenkranzgebet**

Freitag, 17.10.2025 - Hl. Ignatius von Antiochien

09:00 h Kobern **Hl. Messe**

17:00 h Ochtendung **Rosenkranzgebet**

18:00 h Moselsürsch **Rosenkranzgebet**

Samstag, 18.10.2025 - Hl. Lukas, Evangelist

18:00 h Kobern **Vorabendmesse**

Sonntag, 19.10.2025 - 29. Sonntag im Jahreskreis

09:00 h Lehmen **Hl. Messe**

10:00 h Moselsürsch **Wortgottesfeier**

10:30 h Ochtendung **Hl. Messe**

Dienstag, 21.10.2025 - Hl. Ursula und Gefährtinnen

10:00 h Welling **Rosenkranzgebet**

10:30 h Ochtendung **Hl. Messe** (Altenheim St. Martin)

18:00 h Kobern **Rosenkranzgebet**

Mittwoch, 22.10.2025 - Hl. Johannes Paul II.

10:30 h Ochtendung **Hl. Messe**

Donnerstag, 23.10.2025 - Hl. Johannes von Capestrano

18:00 h Gondorf **Hl. Messe**

18:00 h Rüber **Rosenkranzgebet**

Freitag, 24.10.2025 - Hl. Antonius Maria Claret

17:00 h Ochtendung **Gebet für unsere Verstorbenen** (Marienkap.)

18:00 h Moselsürsch **Rosenkranzgebet**

Samstag, 25.10.2025

Synodalversammlung im Herz-Jesu-Haus Kühr in Niederfell

Missio-Kollekte (Sonntag der Weltmission)

14:00 h Ochtendung **Trauung**

16:00 h Ochtendung **Tauffeier**

18:00 h Ochtendung **Vorabendmesse**

Sonntag, 26.10.2025 - 30. Sonntag im Jahreskreis

Missio-Kollekte (Sonntag der Weltmission)

09:00 h Moselsürsch **Hl. Messe**, anschl. Segnung der Gräber

10:00 h Wolken **Wortgottesfeier**

10:30 h Kobern **Hl. Messe** anl. des Bruderschaftstags der
Matthiasbruderschaft

musikal. mitgest. v. Männerchor Kobern-Gondorf

10:30 h Waldorfer-
höfe **Wortgottesfeier**
"Wir mit euch"

Dienstag, 28.10.2025 - Hll. Simon und Judas

09:00 h Lehmen **Wortgottesfeier**

10:00 h Welling **Rosenkranzgebet**

10:30 h Ochtendung **Hl. Messe** (Altenheim St. Martin)

18:00 h Kobern **Rosenkranzgebet**

Mittwoch, 29.10.2025

09:00 h Ochtendung **Hl. Messe**

Donnerstag, 30.10.2025

18:00 h Rüber **Rosenkranzgebet**

18:00 h Wolken **Hl. Messe**

Freitag, 31.10.2025 - Reformationstag

08:30 h Kobern **Gebet um geistliche Berufungen**

16:30 h Ochtendung **Segnung der Gräber**

18:00 h Ochtendung **Vorabendmesse zu Allerheiligen**
musikal. mitgest. v. Kirchenchor

18:00 h Moselsüsch **Rosenkranzgebet**

Samstag, 01.11.2025 - Allerheiligen

Kollekte für die Priesterausbildung in Diasporagebieten Mittel- und Osteuropas

09:00 h Welling **Hl. Messe**, anschl. Segnung der Gräber

09:30 h Gondorf **Segnung der Gräber**

10:30 h Kobern **Hochamt**, anschl. Segnung der Gräber
musikal. mitgest. v. Kirchenchor

14:30 h Trimbs **Andacht zum Totengedenken**
anschl. Segnung der Gräber

14:30 h Wolken **Andacht zum Totengedenken**
anschl. Segnung der Gräber

14:30 h Rüber **Andacht zum Totengedenken** (Friedhof)
anschl. Segnung der Gräber

Sonntag, 02.11.2025 – Allerseelen, 31. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für die Priesterausbildung in Diasporagebieten Mittel- und Osteuropas

09:00 h Lonngig **Hl. Messe** für alle Verstorbenen der Pfarrei St. Lubentius Ochtendung; anschl. Gräbersegnung

10:30 h Lehmen **Hl. Messe** für alle Verstorbenen der Pfarrei St. Lubentius Ochtendung; anschl. Gräbersegnung

Dienstag, 04.11.2025 - Hl. Karl Borromäus

09:00 h Moselsürsch **Hl. Messe**

10:30 h Ochtendung **Hl. Messe** (Altenheim St. Martin)

Mittwoch, 05.11.2025

09:00 h Ochtendung **Hl. Messe**

Donnerstag, 06.11.2025 - Hl. Leonhard; Hl. Modesta

17:30 h Rüber **Anbetung**

18:00 h Rüber **Hl. Messe**

Freitag, 07.11.2025 - Herz-Jesu-Freitag - Hl. Willibrord

08:30 h Kobern **Gebet um geistliche Berufungen**

09:00 h Kobern **Hl. Messe**

17:00 h Rüber **Herz-Jesu-Andacht**

17:00 h Moselsürsch **Rosenkranzgebet**

17:15 h Ochtendung **Andacht zu St. Martin**

Samstag, 08.11.2025 - PGR-Wahl – *Zählung der Gottesdienstbesucher*

Kollekte für die Katholischen Öffentlichen Büchereien

15:00 h Ochtendung **Firmgottesdienst**

18:00 h Ochtendung **Firmgottesdienst**

18:00 h Gondorf **Vorabendmesse**

Sonntag, 09.11.2025 - Weihe der Lateranbasilika, 32. Sonntag im Jahreskreis - *Zählung der Gottesdienstbesucher* – PGR Wahl

Kollekte für die Katholischen Öffentlichen Büchereien

09:00 h Dreckenach **Hl. Messe** zu Ehren des Kirchenpatrons St. Hubertus; **anschl. Segnung der Gräber**

10:30 h Ochtendung **Hochamt** zu Ehren des Kirchenpatrons St. Martin

Musikalisch gestaltet v. Kirchenchor

Dienstag, 11.11.2025 - Hl. Martin

09:00 h Lehmen **Hl. Messe**

10:30 h Ochtendung **Hl. Messe** (Altenheim St. Martin)

Mittwoch, 12.11.2025 - Hll. Josaphat; Kunibert

09:00 h Ochtendung **Wortgottesfeier**

Donnerstag, 13.11.2025

18:00 h Trimbs **Hl. Messe**

Freitag, 14.11.2025

08:30 h Kobern **Gebet um geistliche Berufungen**

17:00 h Moselsürsch **Rosenkranzgebet**

Samstag, 15.11.2025 - Hll. Albert der Große; Leopold

Kollekte für das Bonifatiuswerk (Diasporasonntag)

16:30 h Rüber **Anbetung** (Feier des Ewigen Gebets)

18:00 h Rüber **Vorabendmesse** mit Aussetzung, Te Deum
und sakramentalem Segen
anschl. Kranzniederlegung am Ehrenmal

Sonntag, 16.11.2025 - 33. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für das Bonifatiuswerk (Diasporasonntag)

09:00 h Wolken **Hl. Messe**

10:00 h Moselsürsch **Wortgottesfeier**

10:30 h Kobern **Hl. Messe**
anschl. Kranzniederlegung am Ehrenmal

Dienstag, 18.11.2025 - Weihetag der Basiliken St. Peter & St. Paul
zu Rom

09:00 h Lehmen **Wortgottesfeier**

10:30 h Ochtendung **Hl. Messe** (Altenheim St. Martin)

Mittwoch, 19.11.2025 - Hl. Elisabeth von Thüringen

09:00 h Ochtendung **Hl. Messe**

18:00 h Gondorf **Hl. Messe** zur Vorbereitung auf die Diakonen-
weihe von Johannes Gold mit Predigt über das
Diakonat

Donnerstag, 20.11.2025

18:00 h Welling **Hl. Messe**

Freitag, 21.11.2025 - Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem

17:00 h Moselsürsch **Rosenkranzgebet**

18:00 h Kobern **Wortgottesfeier**, Gebetsgemeinschaft zur Vorbereitung auf die Diakonenweihe von Johannes Gold mit eucharistischem Segen

Samstag, 22.11.2025 - Hl. Cäcilia

09:30 h Trier **Diakonenweihe** von Johannes Gold

11:00 h Ochtendung **Hl. Messe** anl. 25-jähriges Bestehen des Alten- u. Pflegeheims St. Martin (Altenheim St. Martin)

18:00 h Ochtendung **Vorabendmesse**

Sonntag, 23.11.2025 - Christkönigssonntag

09:00 h Trimbs **Hl. Messe**

10:00 h Wolken **Wortgottesfeier**

10:30 h Kobern **Hl. Messe** - erster Dienst als Diakon von Johannes Gold

16:30 h Kobern **Vesper** mit Aussetzung des Allerheiligsten u. euch. Segen

ÄNDERUNGEN DER GOTTESDIENSTORDNUNG KÖNNEN MÖGLICH SEIN.

**BEACHTEN SIE BITTE DIE HINWEISE IN DER GOTTESDIENSTORDNUNG IN DEN MITTEILUNGS-
BLÄTTERN DER VGS UND AUF DER HOMEPAGE.**

Spenden für den Druck des Monats-Pfarrbriefs können gerne auf folgendes Konto der Kirchengemeinde Ochtendung überwiesen werden:

Pax-Bank-Trier IBAN: DE84 3706 0193 3003 0800 04

Autor Markus Theisen bot einen packenden Abend mit Blick auf den Laacher See

Die köB Bücher & mehr in Ochtendung hatte am 28. August 2025 den einheimischen Autor, Markus Theisen, zur Lesung eingeladen. Viele Interessierte kamen, gespannt und neugierig. Er eröffnete die Lesung ganz locker und sicher mit einer spannenden Passage aus dem Krimi "Es stirbt sich gut am Laacher See". Inhalt: Angler ziehen die Leiche der Geschäftsführerin eines Campingplatzes aus dem See. Schnell präsentiert sich ein Verdacht. Ihr Plan für eine Wellness-Anlage stößt auf Widerstand der Naturschützer, der Geologen und dem Angelverein.

Das Publikum lernte die Ermittlungen und das Netz der politischen und persönlichen Machenschaften kennen. Auch ein Einbruch ins Museum, bei dem ein historisch wertvolles Dokument verschwindet, ist vielleicht ein Hinweis auf ein viel tieferes Motiv. Sogar eine alte Legende vom Schatz im Laacher See und historische Verknüpfungen von der Steinzeit über das Mittelalter hinweg, ließen eine geheimnisvolle Atmosphäre entstehen.

Markus Theisen ließ den Hauptkommissar Fritz Weller authentisch und lebendig wirken. Spannung traf auf Lokales und Satire. Der Schriftsteller zog seine Zuhörer literarisch, räumlich und geheimnisvoll in die Welt seines Kriminalromans. Durch seine abwechslungsreiche Darstellung und den lokalen Bezug bescherte er den Gästen einen unterhaltsamen, freudigen und unvergesslichen Abend. Der Mordfall mit dem den Ermittler und die mystische Atmosphäre rund um den Laacher See wurde lebendig gemacht.

Nach der Pause und einigen persönliche Worten, präsentierte der Autor einige seiner Gedichte, die Nachdenken ebenso, wie Lacher hervorriefen.

Markus Theisen macht Lust auf mehr ... Schauen wir, womit er seine Leser als Nächstes in Spannung versetzen wird!





Marienandacht & Geselligkeit

Viele Gläubige füllten am Abend des 15. August zu Maria Himmelfahrt die MTA-Kapelle in den Berghecken in Ochtendung und wurden vom Sachausschuss „MITEINANDER“ zur alljährlichen Marienandacht begrüßt.

Nach guter alter Tradition wurden hierbei altbekannte Marienlieder gesungen, im Fürbittgebet wurden unterschiedliche Anliegen vorgebracht, passend hierzu wurden entsprechende Blumen am Altar abgelegt. Zudem wurde eine

sehenswerte Kollage in Sternform erstellt, welche den Anwesenden das Leben Marias näherbrachte. Den Abschluss der Andacht bildete eine Erklärung zu Kräuterweihe, die im Anschluss stattfand.

Die Ausschussmitglieder hatten, zur Freude aller Anwesenden, üppige Kräuterräuchersträuße liebevoll vorbereitet, welche die Besucher dankend mit nach Hause nahmen.

Vor dem Auseinandergehen verharrte man noch eine Weile bei sommerlichen Temperaturen auf dem Bergheckenplateau und genoss die herrliche Aussicht und die dargebotene Kräuterlimonade. Für die MITEINANDER -Familie ging es anschließend noch zu einem gemeinsamen Abendessen, das den krönenden Abschluss des Tages bildete.

Text und Foto: Angela Di Vincenzo

Einführung neuer Messdiener in Welling

In Welling wurden am Kirmessamstag, 30.08.2025, im Gottesdienst an der Alten Kirche, 4 neue Messdiener in ihren Dienst eingeführt. Pater Sabi begrüßte die neuen Messdiener und Messdienerinnen und überreichte ihnen die Messdienerplakette. Danach konnten sie bei ihrem ersten Dienst am Altar zeigen, was sie in den Wochen vorher bei den Übungstreffen gelernt hatten. Herzlich Willkommen bei den Wellinger Messdienern, wir freuen uns auf eine schöne gemeinsame Zeit.



Text und Foto: Peter Welling

Fußwallfahrt der Matthiasbruderschaft



Pilgergruppe am Grabmal des Hl. Matthias, Foto: Privat

Nach der 36sten Fußwallfahrt zum Grabmal des Hl. Matthias in Trier steht das nächste Highlight in diesem Jahr an. Am 26.10.2025 richten wir den Bruderschaftstag des Bezirks Mittelrhein in Kobern aus. Dazu sind Bruderschaften eingeladen, mit uns einen festlichen Gottesdienst mit Abt Ignatius von der Benediktinerabtei St. Matthias zu feiern. Die Messe wird mitgestaltet vom Männerchor Kobern-Gondorf. Der Gottesdienst beginnt um 10.30 h in der Pfarrkirche St. Lubentius.

Nach einem Imbiss wird im Pfarrheim das Leitwort für die Wallfahrt 2026 von Abt Ignatius vorgestellt. Den Abschluss bildet ein Besuch in der Matthias Kapelle mit einem Impuls und Segen.

Die Kapelle hat für uns Mitglieder der Matthias Bruderschaft eine besondere Bedeutung. Nach der Fertigstellung der Restaurierung 1989 gegründet, organisieren wir die Öffnung für die Besucher von Palmsonntag bis Allerheiligen. Dafür reisen unsere Mitglieder teilweise über 30 km an. Über 4500 Besucher zählen wir jährlich. Die Kapelle ist auch bedeutend für den Fremdenverkehr in Kobern-Gondorf.

Wer an der Fußwallfahrt (07. – 09.05.2026) und/oder der Aufsicht in der Kapelle Interesse hat, kann sich gerne melden.

Herzliche Einladung zur Teilnahme an unserem Gottesdienst.

Harry Schneider, Brudermeister St. Matthias Bruderschaft Kobern-Gondorf e.V.
02607-6550 / smb-kobern-gondorf@t-online.de

Kirchenchor „Cäcilia“ Kobern-Gondorf - „Cäcilia on Tour“



Pünktlich und frohgelaunt ging unsere Tour am Sonntag, dem 7.9.2025 um 8:00 Uhr mit dem ‚Moselaner‘ los. Zunächst der A 48 und dann der A 1 folgend erreichten wir nach ca. 160 km pünktlich gegen 9:50 Uhr die ‚Abtei St. Mauritius Tholey‘.

Der Gottesdienst, der von Pater Prior geleitet wurde, fand ab 10:00 Uhr statt. Die wesentlichen musikalischen Elemente waren die (langen) gregorianischen Choräle der Schola. *Nach dem Gottesdienst hatte es sich der Chor natürlich nicht nehmen lassen, einige Lieder - „Dona nobis“ (als Kanon), „Ich will den Herrn Loben“ (einstimmig) und „Da pacem“ (4-stimmig) - aus dem neuen Chorheft „unterwegs 4.0“ zu singen.* „Es war ein wunderbares Erlebnis.

Danach begrüßte der neue Abt Wendelinus die Reisegruppe sehr herzlich. Silvia Scharenberg überreichte ihm eine Flasche koberner Wein und eine Tasche mit einer Darstellung des ‚Apollofalters‘ von der ‚Sonnigen Untermosel‘. In der Marien-Kapelle erklang zum Abschied noch der Kanon ‚Ave Maria‘.



Abtei St. Mauritius, Tholey

Danach ging es zum Mittagessen zur nahe, auf den Moselbergen gelegenen ‚Schaumberg Alm‘. Der Wettergott meinte es an diesem Sonntag gut mit den Reisenden. Strahlender Sonnenschein

bei ca. 25 Grad: Besser geht nicht! Man hätte meinen können, man wäre im Allgäu. Das vorbestellte Essen war sehr gut, die Stimmung fantastisch.



Altstadt Saarburg

Gegen 14:30 Uhr ging es dann wie geplant weiter nach ‚Saarburg‘ zum Saarweinfest in der Altstadt. Dort war die Zeit zur freien Verfügung. Leider kam es kurz vor der gepl. Abfahrt gegen 17:00 Uhr zu einem bedauerlichen Zwischenfall: Ein Chormitglied stürzte auf dem Fußweg und verletzte sich. Nach einer notärztlichen Behandlung

konnte der Bus gegen 18:30 Uhr seine Fahrt nach ‚Ernst‘ an der Mittelmosel starten.

Da der Busfahrer wegen der gesetzlichen Lenkzeiten spätestens um 22:00 Uhr in Winnigen sein musste, musste das vorbestellte Abendessen in der ‚Mosella-Schinkenstube‘ in Ernst zügig vonstattengehen. Das verspätete Eintreffen dort wurde telefonisch avisiert und das Team hatte alles für eine zügige Bewirtung vorbereitet, sodass die Heimreise rechtzeitig angetreten werden konnte. Während der Rückfahrt konnten wir vom Bus aus noch einen Teil der totalen Mondfinsternis beobachten. Kobern erreichten wir dann gegen 21:40 Uhr.

Dem Orgateam galt am Ende für die hervorragende Organisation und Vorbereitungen ein ganz herzliches ‚Vergelt’s Gott‘.

Text und Fotos: Leo Freudenberg



Mittagessen in der "Schaumberg Alm"



Begrüßung der Gruppe durch Pater Wendelinus

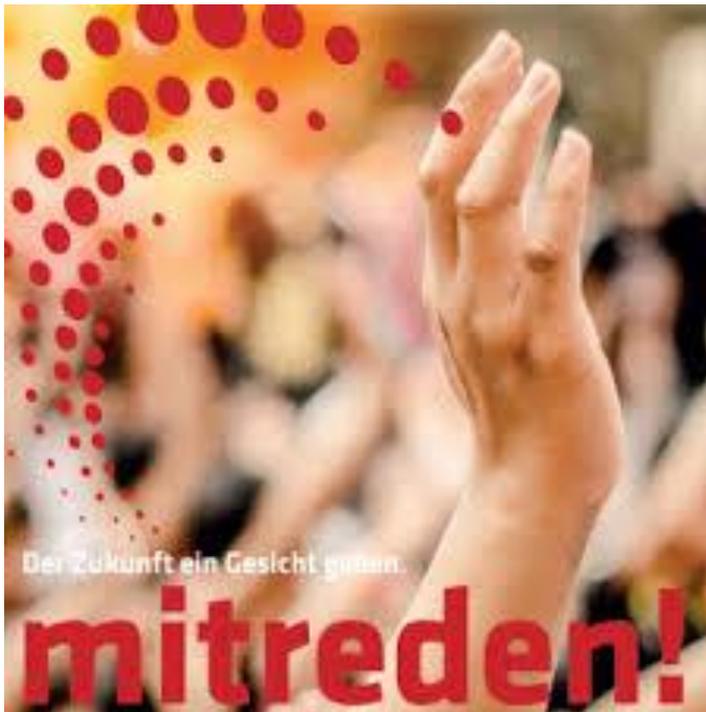
Ausflug des Bücherei-Teams

Am Samstag, 23. August 2025, stand für das Team der KÖB St. Lubentius Kobern nicht einbinden, katalogisieren und ausleihen an, sondern der jährliche Teamausflug. Der führte dieses Jahr nach Münstermaifeld. Dort empfing uns die Stadtführerin Ulrike Elz-Eicher und es folgte eine hochinteressante, fast 3- stündige Führung zu den historischen Gebäuden Münstermaifelds. Danach ging es in die örtliche Pizzeria, wo dieser schöne Nachmittag mit einem leckeren Abendessen ausklang.

Wer das Bücherei-Team unterstützen möchte, ist herzlich eingeladen während der Ausleihe (Dienstag und Donnerstag von 16.30 – 18.30) vorbeizukommen.

Text u. Foto: Margit Schwunn





Wahlen zum Pfarrgemeinderat 08./09. November 2025

**Infos dazu finden Sie zeitnah in den Mitteilungsblättern
und auf der Homepage!**





PFARREI
ST. LUBENTIUS
OCHTENDUNG
WWW.PFARREI-OK.DE



Diakonenweihe in der Hohen Domkirche zu Trier

Am Samstag, dem
22. November 2025

um 9:30 Uhr

wird

Johannes Gold

aus Kobern-Gondorf
gemeinsam mit zwei
Mitbrüdern aus dem Bistum
Trier zum **Diakon**
geweiht.

Die Pfarrei beabsichtigt einen Bus nach Trier einzusetzen. Bei Interesse melden Sie sich bitte im Pfarrbüro Ochtendung unter: Tel. 02625-9526090 oder per Mail an buero@pfarrei-ok.de



Anmeldung für den Bus bis zum 01.11. über das Pfarrbüro Ochtendung. Die Buskosten betragen pro Person 15 Euro. Abfahrtszeiten sind um 07.15 Uhr in Kobern am REWE-Markt und in Ochtendung um 07.30 Uhr an der Apotheke. Rückfahrt ist um 16.00 Uhr.

digital
&
vor Ort

UND DAS WORT IST FLEISCH GEWORDEN

Die Bibel mit der Liturgie verstehen

Durchblick Liturgie -
Das Online-Format zur
Liturgischen Bildung

Samstag, 22. November 2025
9.30 – 13.00 Uhr

www.lebendig-akademisch.de/liturgie

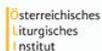


Foto: Margarete Brittenhauß @splash, korzyminag

STÄRKE, WAS DICH TRÄGT.

Diaspora-Sonntag

16. November 2025

DEINE SPENDE WIRKT!



www.bonifatiuswerk.de

Keiner
soll alleine
glauben.



Hilfswerk für den Glauben

**bonifatius
werk**

Hinweise für Artikel im Pfarrbrief:

Bitte die Artikel im Format WORD und bitte nicht in PDF.

Bitte den Namen des Verfassers nennen. Fotos im jpg-Format sind möglich. Bitte auf Rechtschreibung achten!

Danke!

Rechtliche Hinweise zur Haftung / Disclaimer:

Die Katholische Kirchengemeinde Ochtendung St. Lubentius ist um Richtigkeit und Aktualität der in diesem Pfarrbrief bereitgestellten Informationen bemüht. Trotzdem können Fehler und Unklarheiten nicht vollständig ausgeschlossen werden. Die Katholische Kirchengemeinde St. Ochtendung Lubentius übernimmt deshalb keine Gewähr für die Aktualität, Richtigkeit, Vollständigkeit oder Qualität der bereitgestellten Informationen. Für Schäden materieller oder immaterieller Art, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen unmittelbar oder mittelbar verursacht werden, haftet die Katholische Kirchengemeinde Ochtendung St. Lubentius nicht, sofern ihr nicht nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden zur Last fällt. Die Katholische Kirchengemeinde St. Ochtendung Lubentius behält es sich vor, Teile des Pfarrbriefs oder das gesamte Angebot ohne gesonderte Ankündigung zu verändern, zu ergänzen, zu löschen oder die Veröffentlichung zeitweise oder endgültig einzustellen.

Die Verantwortlichkeit für "fremde Inhalte", die beispielsweise durch direkte oder indirekte Verknüpfungen (zum Beispiel sogenannte "Links") zu anderen Anbietern bereitgehalten werden, setzt unter anderem positive Kenntnis des rechtswidrigen beziehungsweise strafbaren Inhaltes voraus. "Fremde Inhalte" sind in geeigneter Weise gekennzeichnet. Die Katholische Kirchengemeinde Ochtendung St. Lubentius hat auf "fremde Inhalte" keinerlei Einfluss und macht sich diese Inhalte auch nicht zu Eigen. Das Katholische Kirchengemeinde Ochtendung St. Lubentius hat keine positive Kenntnis über rechtswidrige oder anstößige Inhalte auf den verknüpften Seiten fremder Anbieter. Sollten auf den verknüpften Seiten fremder Anbieter dennoch rechtswidrige oder anstößige Inhalte enthalten sein, so distanziert sich die Katholische Kirchengemeinde Ochtendung St. Lubentius von diesen Inhalten ausdrücklich.

IMPRESSUM

DER PFARRBRIEF IST DAS MITTEILUNGSORGAN DER PFARREI OCHTENDUNG ST. LUBENTIUS

Redaktion: Pfr. Andreas Kern (V.i.S.d.P.), Sekretärin Tanja Lellmann-Esch

Anschrift: Katholisches Pfarramt, Münsterplatz 14, 56294 Münstermaifeld

Homepage: www.katholisch-maifeld.de

Druckerei: Gedruckt durch Druckerei Gemeindebriefdruckerei.de

Erscheinungsweise: alle vier bis sechs Wochen

Auflage: 750 Stück

Der nächste Pfarrbrief erscheint zum **22. / 23. November 2025,
er gilt bis zum **11. Januar 2026**.**

Bitte mögliche Artikel für diesen Pfarrbrief bis spätestens 11. November 2025 an das Pfarrbüro Münstermaifeld senden: pfarramt.muenstermaifeld@bistum-trier.de

Firmvorbereitung im Pastoralen Raum Maifeld-Untermosel

„Lasst uns das Leben feiern!“, so lautet das Motto eines der 9 Projekte, in denen 130 Jugendliche des Pastoralen Raumes Maifeld Untermosel derzeit in der Firmvorbereitung unterwegs sind. Alle Projekte werden von ehrenamtlich Engagierten vorbereitet und begleitet. Dabei erhalten die Jugendlichen Einblick in verschiedene diakonische Felder und zeigen, was es bedeutet, heutzutage christlich zu handeln und sich für andere Menschen einzusetzen. Beim Projekt „Das täglich Brot“ unterstützen die Jugendlichen beispielsweise die Tafel, bei „Run4peace“ werden Spenden für ein Projekt in Indien gesammelt und im Projekt „Miteinander“ treffen sich die Firmbewerber*innen mit Jugendlichen, die eine Behinderung haben. Andere nutzen die Möglichkeit, sich mit eigenen Lebensthemen und -einstellungen auseinanderzusetzen und zwar in den Projekten „Jung und alt“, „Beschimpft wegen Liebe“, „Einfach zusammen gehen“, „Mehr+Leben+entdecken“ und „Ey - da müsste Musik sein“.

Außerdem beschäftigten sich alle Jugendlichen an einem Wochenende näher mit ihrem Glauben und konnten auswählen, ob sie dies mit Übernachtung in Vallendar oder ohne Übernachtung in Ochtendung machen wollten. Dabei hatten sie auch die Gelegenheit, den Firmgottesdienst mit vorzubereiten und sich mit den Firmensymbolen auseinanderzusetzen, um das Sakrament besser begreifen zu können. So wurde beispielsweise selbst Lippenbalsam hergestellt, um das Thema Salbung besser zu verstehen, oder ein Brief an sich selbst geschrieben und versiegelt, um den Ausspruch des Bischofs „Sei besiegelt durch die Gabe Gottes, den Heiligen Geist“ etwas aufzuschlüsseln. Bei allen durfte für die Jugendlichen, aber auch die vielen ehrenamtlichen Katechet*innen der Spaß nicht fehlen, weswegen es immer wieder kooperative Übungen und eine hervorragende Verköstigung gab. Daneben ergänzen verschiedene offene Angebote die Firmvorbereitung: In allen 3 Pfarreien des Pastoralen Raumes werden jugendorientierte Gottesdienste für die Firmbewerber*innen gestaltet und alle, die mehr wollen, sind zu einem kleinen Glaubenskurs „Me-Time with God“ eingeladen. Darüber hinaus sind natürlich auch die sonstigen Veranstaltungen im Pastoralen Raum z.B. die Moonlight Church, ein Poetrykonzert auf dem Bleidenberg und die Ausstellung Mehr+Leben+entdecken in Münstermaifeld für die Jugendlichen geöffnet. Fast 30 ehrenamtliche Mitarbeiter*innen des Pastoralen Raums unterstützen die hauptamtlichen Seelsorgerinnen Renate Schmitt und Elisabeth Einig in der Vorbereitung der großen Firmbewerber-Gruppe. Ein herzliches Dankeschön dafür!

Am 08.11. werden die Jugendlichen in zwei Gottesdiensten (um 15 und 18 Uhr) in der Pfarrkirche St. Martin in Ochtendung von Weihbischof Robert Brahm gefirmt.



Gottesdienst am Ochtendunger Kapellchen beim Firm-Wochenende ohne Übernachtung (Foto. Privat)

Elisabeth Einig, Pastoralreferentin und Renate Schmitt, Gemeindefreferentin

Sprechstunde für ehrenamtlich Engagierte und Interessierte

Jeden ersten Mittwoch im Monat von 14:00 bis 16:00 Uhr oder nach Vereinbarung im Besprechungsraum der Fachstelle Frühe Hilfen (1-07), Bachstraße 19, 56751 Polch. **Termine bis zu den Weihnachtsferien:** 01.10.25, 05.11.25 und 03.12.25, jeweils von 14:00 bis 16:00 Uhr. Bitte melden Sie sich bei: michaele.kilian@bistum-trier.de oder telefonisch unter: 01512 2845455.

Michael Kilian, Gemeindefreferentin und Engagementsentwicklerin

Gottesdienst am anderen Ort

Ein Projekt, dass es nun schon fast 3 Jahren in der Pfarrei Maifeld gibt. Wir feiern den (Wort)Gottesdienst an (un)gewöhnlichen Orten, die etwas mit unserem Leben zu tun haben. Der Ort bestimmt in der Regel damit auch das Thema.

Wir waren in der Vergangenheit schon an den unterschiedlichsten Orten, z. B. in einer Gaststätte, im Heimatmuseum, auf dem Sportplatz, bei der Feuerwehr.



Der nächste Gottesdienst ist am: Freitag, **07.11.2025**, 18.30 Uhr – in der **Ölmühle** (Fam. Bertgen) in Mertloch, Kirchstr. 3 (ehem. Dorfladen/Saal).

Herzliche Einladung!

Die Projektgruppe

Gottesdienst für die Ehejubilare

Alle, die ein Ehejubiläum feiern (25, 30, 40, 50, 60, 65 und mehr Jahre) sind herzlich zu einem gemeinsamen Dankgottesdienst in die Stiftskirche nach Münstermaifeld eingeladen.

Der Gottesdienst ist am Sonntag, 16. November 2025 um 17.00 Uhr.

Die musikalische Gestaltung übernimmt der Chor „Erdentöne-Himmelsklang“. Herzliche Einladung!

Andreas Kern, Pfarrverwalter

Geistliche Impulse im Advent per Mail...

Der Advent, die Zeit der Vorbereitung auf Weihnachten, ist nicht mehr weit. Im nächsten Pfarrbrief werden Sie wieder die unterschiedlichsten Angebote und Veranstaltungen in unserer Pfarrei in dieser Zeit lesen können. Jetzt schon möchte ich auf ein Angebot hinweisen: Vom 29. November (Samstag vor dem 1. Advent) bis Weihnachten können Sie täglich einen Impuls zum Advent aus dem Pfarrhaus erhalten. Haben Sie Interesse? Dann schreiben Sie eine Mail an mich (Andreas.Kern@bistum-trier.de). Sie werden dann in die Liste aufgenommen. Und ab dem 29. November erhalten Sie jeden Morgen einen Impuls zugemailt.



Andreas Kern, Pfarrverwalter

Fotoausstellung von Michael Frank

KraftOrte

Kraftvolle und kraftspendende Orte, starker Kontrast,
Landschaften in Schwarz-Weiß.



„@VIEDEL“ - Josefskapelle

Bachstraße 19, 56751 Polch

10. Okt. - 19. Okt.. 2025

Vernissage 10.10.25; 18:30 Uhr

Abendlob 17.10.25; 18:30 Uhr

Finissage 19.10.25; 15:00 Uhr



Foto privat

Friedenstänze – spirituelle Kreistänze

**Mittwoch, 22. Oktober und
Mittwoch, 29. Oktober 2025
um 19.00 Uhr**

**Kulturkirche im @Viedel
„Josefskapelle“
Bachstraße 19-21, Polch**

Bei den Tänzen des Universellen Friedens handelt es sich um einfache Kreistänze, verbunden mit Gesängen aus den großen spirituellen Traditionen. Sie berühren durch ihre Schlichtheit und Tiefe und bieten einen Ort, an dem wir uns getragen und angenommen fühlen und Freude, Lebendigkeit ebenso wie Ruhe und eine Kraftquelle finden können. Durch die Verbindung von Bewegung mit gesungenen Mantren und Gebeten eröffnen sie einen Weg, inneren und äußeren Frieden zu finden und zu leben.

Die Tänze sind leicht zu erlernen und für alle - ohne Vorkenntnisse zugänglich.

Der Pastorale Raum Maifeld-Untermosel lädt in Zusammenarbeit mit der Katholischen Erwachsenenbildung Koblenz Interessierte herzlich ein, die Friedenstänze in zwangloser Atmosphäre kennenzulernen.

Teilnahmegebühr: 8,- € pro Abend

Leitung: Doris Brauneck, zertifizierte Tanzleiterin

**Info und verbindliche Anmeldung (für einen oder beide Abende) bis
13. Oktober** über Gemeindeferentin und Engagemententwicklerin
Micheale Kilian, micheale.kilian@bistum-trier.de; mobil: 01512 2845455

TAIZÉ-GEBET in der Josefskapelle Polch - 02. November 2025, 18:00 Uhr



Bild vom Taizé-Gebet in der Josefskapelle vom 2. Nov. 2008

Das hatten wir doch schon einmal! Ja, aber es ist lange her ...

In den Jahren 2006 bis 2014 fanden auf dem Maifeld in regelmäßigen Abständen schon einige TAIZÉ-Gebete statt. Damals gestaltete eine Gruppe um Heike und Kevin Breitbach, die sich Crazy Angels nannte die Gebete. Gerne haben wir in den kleinen Kirchen auf dem Maifeld gesungen.

Viele Kerzen und die eingängigen Lieder aus TAIZÉ, die mittlerweile in der ganzen Welt gesungen werden, tragen zu einer warmen, meditativen Stimmung bei und helfen den Alltag ein wenig zu vergessen.

Nun ist es Zeit für ein „TAIZÉ-Revival“. Wir laden herzlich zum TAIZÉ-Gebet am 02. Nov. 2025 um 18:00 Uhr in die Josefskapelle im @VIEDEL nach Polch ein.

Heike und Kevin Breitbach, Karin Barth (ehemals Crazy-Angels)

KONTAKTE



Katholische Kirchengemeinde Ochtendung St. Lubentius

Zentrales Pfarrbüro der Pfarrei Ochtendung:

Ulrike Schlich und
Ute Stein
Sekretärinnen

Hospitalstraße 10, 56299 Ochtendung

☎: 02625 - 952 609 0

@: sankt-lubentius-ochtendung@bistum-trier.de

Öffnungszeiten:

MO 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr

DI geschlossen

MI 11:00 Uhr bis 13:00 Uhr

DO 16:00 Uhr - 17:30 Uhr

FR 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Pfarrbüro Kobern

Burgstraße 4, 56330 Kobern / ☎: 02607 - 972 106

Öffnungszeit:

Fr 09:30 – 12:00 Uhr

Beicht- und Gesprächsgelegenheit nach Absprache mit den Seelsorgern unter
02625 – 952 609 0.

Unsere Kirchengemeinde im Internet: <https://pfarrei-ok.de>

Konto-Nummern der Kirchengemeinde:

DE84 3706 0193 3003 0800 04 (Pax-Bank)

DE12 5776 1591 0764 2591 00 (VR-Bank RheinAhrEifel eG)

DE32 5765 0010 0098 0847 26 (KSK Mayen)

ZENTRALE DIENSTBÜROS PASTORALER RAUM MAIFELD-UNTERMOSEL		DIENSTSITZ
Pastoraler Raum Maifeld-Untermosel		
Hospitalgasse 10 – 56299 Ochtingend - : 02625/952609-20/ Mail: maifeld-untermosel@bistum-trier.de		
Internet: www.pr-maifeld-untermosel.de		
Sekretärin: Marion Bast		
Leitungsteam: Angela Hübner / Marco Sauerborn		
Pfarrbüro Ochtingend St. Lubentius		
Hospitalstr. 10 – 56299 Ochtingend - (: 02625/952609-20		
Pfarrer/walter: Pfarrer Andreas Kern		
Mail: sankt-lubentius-ochtingend@bvg-trier.de		
Internet: www.pfarrei-ok.de		
Sekretärinnen: Ulrike Schlich und Ute Stein		
Pfarrbüro St. Franziskus und St. Klara Untermosel-Hunsrück		
Burgstraße 1 – 56332 Dieblisch - (: 02607/323		
Leitender Pfarrer: Oliver Laufer-Schmitt		
Mail: pfarramt-dieblisch@bistum-trier.de		
Internet: www.pfarrei-umh.de		
Sekretärinnen: Sabrina Bohl und Jeannette Fischer		
Pfarrbüro Pfarrei Maifeld		
Münsterplatz 14 – 56294 Münstermaifeld - (: 02605/739		
Leitender Pfarrer: Pfarrer Andreas Kern		
Mail: pfarramt.muenstermaifeld@bistum-trier.de		
Internet: katholisch-maifeld.de		
Sekretärinnen: Tanja Lellmann-Esch, Stefanie Krechel und Claudia Scholl		
Gemeinderferentin	02625/952 609-22	Büro Ochtingend
Angela Hübner (Leitungsteam)		
Marco Sauerborn (Leitungsteam)	02625/952 609-21	Büro Ochtingend
Pfarrer Andreas Kern	02605-739	Büro Münstermaifeld
Pfarrer Oliver Laufer-Schmitt	02607-323	Büro Dieblisch
Kooperator Konrad Lisowski	0176/213 083 95	Büro Ochtingend
Kooperator P. Sabi George	0171/9285170	Büro Ochtingend
Diakon Bernd Hammes	02625/952 609-16 0160/952 343 76	Büro Ochtingend
Diakon mit Zivilberuf Winfried Hommes	Über Pfarrbüro 02605-739	/.
Pastoralreferentin Elisabeth Einig	02625/952 609-0	Büro Ochtingend
Pastoralreferentin Elisabeth Zenner	02625/952 609-0	Büro Ochtingend
Pastoralassistentin Lena Bauer	0160/935 232 30	Büro Ochtingend
Gemeinderferentin, Engagemententwicklerin Michaela Killian	01512/284 545 5	Büro Polch
Gemeinderferentin Luise Müller-Isselstein	02625/952 609-14	Büro Ochtingend
Gemeinderferentin Renate Schmitt	02654/964 485	Büro Polch